

Höhere Kapazitäten der Matterhorn Gotthard Bahn ab Dezember 2014

NEUES ROLLMATERIAL FÜR HÖHEREN KOMFORT UND EIN GRÖßERES PLATZANGEBOT

GB Kurz vor Weihnachten konnte die Matterhorn Gotthard Bahn eine Bestellung von neuem Rollmaterial bekanntgeben. Diese Neubeschaffung wird auch Auswirkungen auf den Zugverkehr von und nach Zermatt haben, da sie eine Kapazitätssteigerung mit sich bringt.

Mit der Eröffnung des Lötschberg-Basistunnels sind die Frequenzen bei der Matterhorn Gotthard Bahn stark gestiegen und dieser Anstieg hat bis heute nicht nachgelassen. Um der gestiegenen Nachfrage gerecht zu werden und den Kunden höheren Komfort und ein grösseres Platzangebot zu bieten, werden die Kapazitäten in Zukunft erhöht.

Drei verschiedene Segmente

Die Bestellung kann in drei verschiedene Segmente aufgeteilt werden. Es handelt sich um KOMET-Züge, Gelenksteuerwagen und Niederflur-Zwischenwagen. Eine detailliertere Auflistung kann der Infobox entnommen werden.

Die ersten KOMETEN, die Niederflur-Züge, wurden mit der Eröffnung des Lötschberg-Basistunnels im Jahr 2007 eingeführt. Diese Züge haben sich in den letzten Jahren bewährt und bringen deutlich mehr Komfort. Mit den neu bestellten KOMETEN wird dieses Angebot ausgebaut. Neu werden die Kunden in diesen Zügen über Bildschirme verschiedene Informationen erhalten.

Die Gelenksteuerwagen dienen dazu, die KOMET-Kompositionen bei Bedarf zu verstärken. Somit entstehen neu Neunwagenzüge, bestehend aus Gelenksteuerwagen, sowie einem dreiteiligen und einem vierteiligen KOMETEN, mit einer Kapazität von 417 Sitzplätzen. Dies entspricht einer Angebotsausweitung um über 100 Plätze im Vergleich zu einem Sechswagenzug. Ab Dezember 2014 werden die Neunwagenzüge in Betrieb genommen.

Mit dieser Neubestellung will man der ge-

stiegenen Nachfrage in Zukunft entsprechen, um die Anreise nach Zermatt für alle Kunden noch attraktiver zu gestalten.

Mindestens ein Niederflur-Zwischenwagen

Die Pendelkompositionen Visp–Göschenen/Disentis erhalten ebenfalls ab Ende 2014 mindestens einen Niederflur-Zwischenwagen je Komposition. Diese neuen Niederflur-Zwischenwagen ermöglichen einen ebenerdigen Einstieg, wie dies auch bei den KOMETEN der Fall ist. Diese Zwischenwagen werden an die bestehenden Fahrzeuge gekoppelt und erfüllen die Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes. Mit ihren grossen Schwenkschiebetüren erleichtern sie den Ein- und Ausstieg für alle Passagiere. Zusätzlich verfügen sie über dasselbe Kundeninformationssystem, wie es auch in den KOMETEN eingebaut wird.



Aussen- und Innenansicht eines Niederflur-Zwischenwagens

Details zur Bestellung:

- 1 vierteiliger und 6 dreiteilige Niederflur-Panorama-Gelenktriebzüge Typ KOMET
- 4 Gelenksteuerwagen zur Verstärkung der 3- oder 4-teiligen KOMET-Kompositionen
- 11 Niederflur-Zwischenwagen



Eine KOMET-Komposition